

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0509/2014
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	11.12.2014	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Personalentwicklung bei der Stadt Bergisch Gladbach

Inhalt der Mitteilung

Im Zuge der Auswirkungen des demografischen Wandels auf die Mitarbeiterstruktur der Stadt Bergisch Gladbach und mit Blick auf die steigenden Anforderungen an die Verwaltung erwächst der Personalentwicklung eine strategische Bedeutung zu. Dabei ist Personalentwicklung heute sehr viel weiter gefasst. Es geht nicht mehr nur um Fragen der Aus- und Fortbildung sondern viel umfassender und systematischer auch um Förderung (z.B. Kompetenzentwicklung, Coaching) sowie um Organisationsentwicklung (z.B. Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf, moderne Gestaltung von Arbeitsprozessen) und ist damit integraler Bestandteil modernen Verwaltungsmanagements. Eine mittelfristig deutliche Alterung der Personalstruktur verlangt neue Ansätze zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit.

In einem Umstrukturierungsprozess hat sich der Fachbereich Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung (FB 1) im Jahr 2013 hierauf vorbereitet. Mit der neuen Organisationsstruktur wird die grundsätzliche Zielsetzung für alle Querschnittsaufgaben des Fachbereiches 1 umgesetzt, durch ein integratives Miteinander aller Abteilungen die Aufgabenbereiche organisatorisch optimal in Beziehung zueinander zu stellen.

In diesem Zusammenhang wurde der Schwerpunkt der Organisations- und Personalentwicklung in einer Abteilung konzentriert. Durch die Zusammenfassung von Organisations- und Personalentwicklung kann für die Verwaltung ein komplettes, ganzheitliches Angebot aufgebaut werden. In die Zuständigkeit dieser Abteilung fallen die Begleitung organisationsübergreifender Veränderungsprozesse und die Entwicklung neuer Konzepte in Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Verwaltung. Ebenfalls soll eine

gesamtstädtische Personalentwicklung etabliert werden. Die Besetzung der vakanten Abteilungsleitung erfolgte zum 01.05.2014. Um sich dem Thema Personalentwicklung verstärkt und systematisch widmen zu können, wurde zum Stellenplan 2014 eine Stelle zugesetzt, die leider erst zum 01.10.2014 besetzt werden konnte.

Zum Einstieg in eine systematische Personalentwicklung wird zunächst eine Bestandsanalyse der bestehenden Personalentwicklungsmaßnahmen erarbeitet.

Sie soll

- die Aufgaben und Ziele der Personalentwicklung beschreiben,
- die derzeit bei der Stadt Bergisch Gladbach implementierten Maßnahmen einzelnen Handlungsfeldern zuordnen und strukturiert darstellen,
- Bestehendes miteinander in Beziehung setzen,
- sensibilisieren, dass erfolgreiche Personalentwicklung vom aktiven Miteinander aller Beschäftigten lebt,
- als integratives Konzept erarbeitet werden, das Chancengleichheit und Vielfältigkeitsmanagement als feste Bausteine versteht.

Durch eine wirkungsvolle Personalentwicklung kann motiviertes und qualifiziertes Personal vorgehalten werden, welches die Leistungsfähigkeit der Verwaltung sicherstellt. In diesem Sinne ist als erster Schritt zum Einstieg in eine systematische Personalentwicklung das Kurzexposé entstanden, das mit dieser Vorlage dem Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis gegeben wird.